

Modul:
Finanzierung und Investition
Teil A: Einführung

Prof. Dr. Alexander Conrad

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Studiengang NOEM;
Sommersemester 2025

March 13, 2025

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Inhalt

1. **Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie**
2. Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Figure: Einfache Themen



Quelle: <https://www.cnc-step.de/holz-fraesen/>, 17.03.2024

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Figure: Komplexe Themen



Quelle: <https://www.lr-online.de/bilder/bildergalerie-so-war-die-eroeffnung-des-neuen-hauptstadtflughafen-ber-52789397.html>, 17.03.2024

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Figure: Noch komplexere Themen



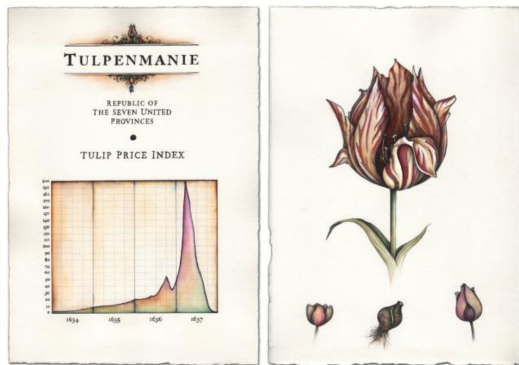
Das Unternehmen BioNTech will an seinem Sitz in Mainz mehr als eine Milliarde Euro investieren. Unter anderem sollen neue Labore und Büroflächen entstehen.

Quelle: <https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/biontech-will-in-mainz-eine-milliarde-euro-investieren-17644445.html>, 17.03.2024

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Figure: Unsinnige Investitionen?



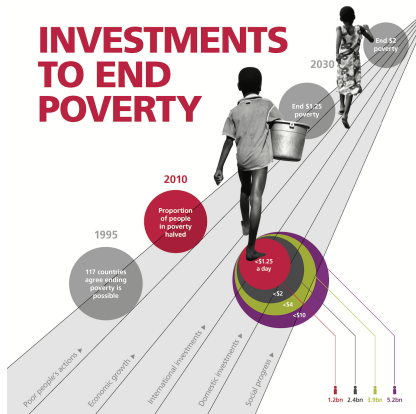
Quelle:

<https://www.pinterest.de/pin/541557923912304985/>,
17.03.2024

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Figure: Sinnvolle Investitionen

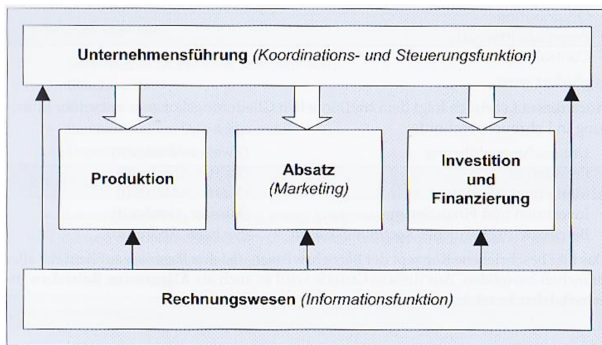


Quelle: http://devinit.org/media/original_images/Investments-to-End-Poverty-2013-Cover.jpg, 17.03.2024

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Figure: F+I als wichtige Funktionen der Betriebswirtschaftslehre



Quelle: Wöhe 2013: 43.

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie

Finanzwirtschaft \neq Finanzwissenschaft

Grundlagen der Finanzwirtschaft

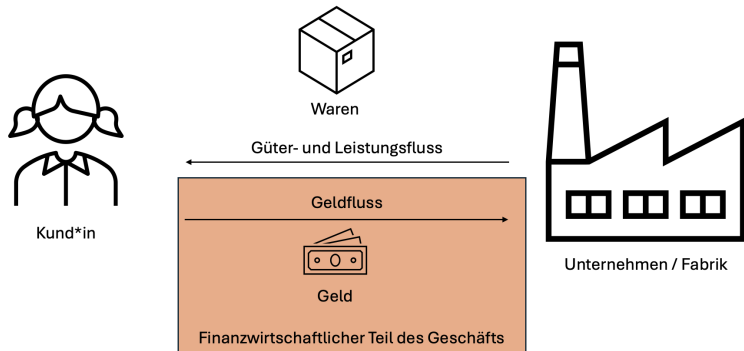
Inhalt

1. Relevanz von F+I und Einbettung in die Ökonomie
2. **Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft**

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft

Figure: Die finanzwirtschaftliche Denkweise ist gekennzeichnet durch Transformation realer Sachverhalte in Ein- und Auszahlungen



Quelle: eigene Abbildung.

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft

Geldflüsse können im Unternehmen an den unterschiedlichsten Stellen auftreten, z.B.:

- ▶ Umsatzeinzahlungen **kommt woher und Beispiel?**
- ▶ Faktorauszahlungen und Investitionsauszahlungen **kommt woher und Beispiel?**
- ▶ Finanzierungseinzahlungen **kommt woher und Beispiel?**
- ▶ Finanzierungsrückzahlungen, Finanzierungsentgelte **kommt woher und Beispiel?**
- ▶ Subventionszahlungen **kommt woher und Beispiel?**
- ▶ Steuerzahlungen **kommt woher und Beispiel?**

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft

Aufgaben der betrieblichen Finanzwirtschaft?

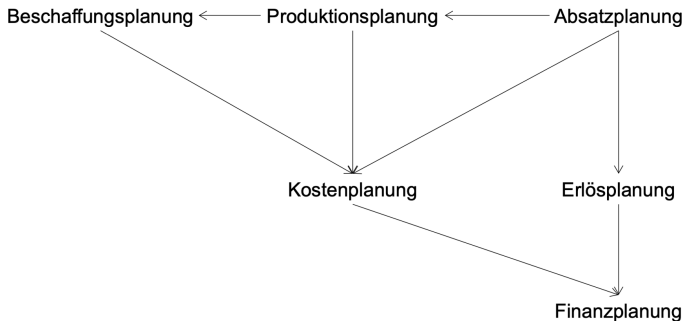
- ▶ Sicherung der Liquidität / Cash-Management
- ▶ Unterstützung der Unternehmenspolitik durch kurz-, mittel- und langfristige Bereitstellung und Verwendung von Finanzmitteln
- ▶ Finanzierungskostenmanagement
- ▶ Planung, Steuerung / Koordination und Kontrolle aller finanzwirtschaftlichen Aktivitäten
- ▶ Zins(risiko-)management
- ▶ Währungs(risiko-)management

Summe: Die betriebliche Finanzwirtschaft hat Planungs-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben unter Berücksichtigung von Kosten und Risiken.

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft

Figure: Finanzierung und Investition sind wichtige Bestandteile des operativen Planungsprozesses der Erstellung und Verwertung der unternehmerischen Leistungen

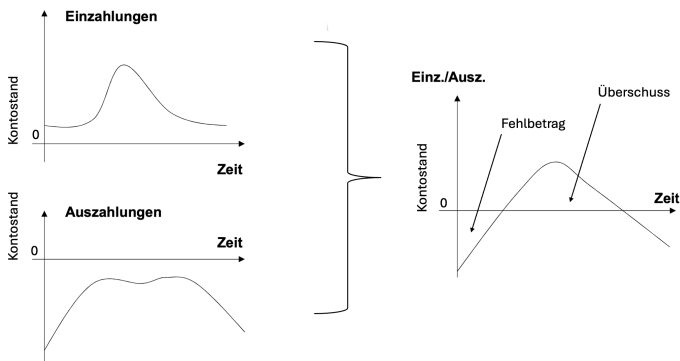


Quelle: eigene Abbildung.

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Grundstrukturen der betrieblichen Finanzwirtschaft

Figure: Asynchrone Ein- und Auszahlungen sind typisch im unternehmerischen Kontext - ein Ausgleich ist nötig, um die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens sicherzustellen



Quelle: eigene Abbildung.

Grundlagen der Finanzwirtschaft

Zusammenfassung

- ▶ Die betriebliche Finanzwirtschaft befasst sich mit Geldströmen eines Unternehmens, nicht jener der gesamten Volkswirtschaft.
- ▶ Die betriebliche Finanzwirtschaft hat Planungs-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben unter Berücksichtigung von Kosten und Risiken.
- ▶ Investition und Finanzierung müssen grundsätzlich in dynamischer (Einzahlungen / Auszahlungen) und statischer (bilanziell) Hinsicht im Gleichgewicht sein.
- ▶ Die Finanzwirtschaft muss einen Ausgleich von Zahlungsmittelströmen erreichen, um die Liquidität im Unternehmen zu gewährleisten.
- ▶ Geht die Liquidität verloren, wird die Faktorbereitstellung eingestellt, kann das Unternehmen seine Leistungserstellung nicht mehr erbringen und droht insolvent zu werden.